

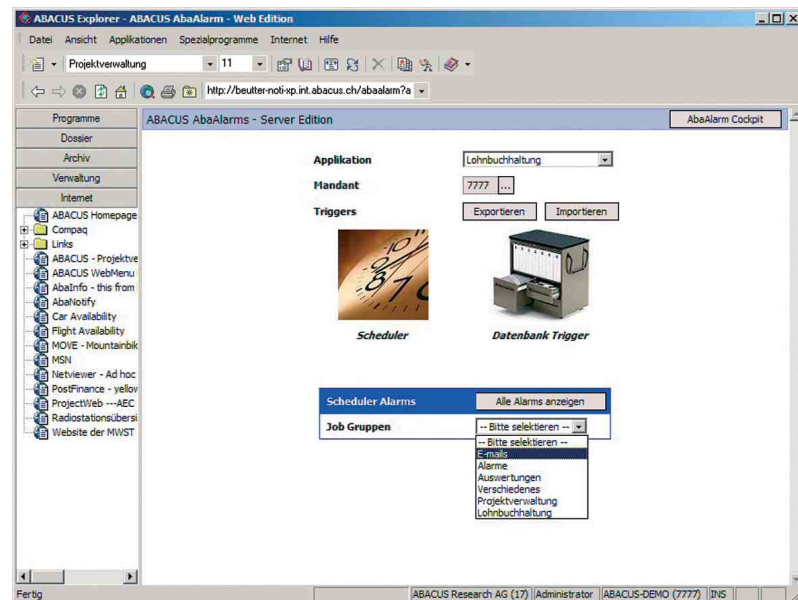
ÜBERWACHEN UND INFORMIEREN ABANOTIFY MIT SCHEDULER- UND TRIGGER- FUNKTIONEN

Das neue Modul **AbaNotify** überwacht als Bestandteil der **ABACUS Version 2004** Geschäftsprozesse und informiert selbständig Anwender über verschiedene Ereignisse. Die Meldungen werden nach zeitlichen oder sachlichen Kriterien ausgelöst, wobei sich die Aufbereitungsart von den Benutzern massschneidern lässt.

TRANSPARENZ TROTZ DATENFLUT

Bisher konzentrierte sich die Entwicklung der **ABACUS-Business-Software** primär auf der Erweiterung der Funktionalitäten. Das führte zwangsläufig dazu, dass in den **ABACUS** Programmen immer grössere Datenmengen und Informationen erfasst und gespeichert werden. Mit dem Such- und Navigationssystem **AbaPilot** wurde letztes

Jahr erstmals ein Werkzeug lanciert, das die Suche nach Informationen vereinfacht. Nun folgt ein weiteres Tool namens **AbaNotify**. Es automatisiert Informationsprozesse, wie sie typischerweise Manager und Unternehmensverantwortliche für ihre Arbeit benötigen. Dazu zählen beispielsweise das Auswerten und die Analyse von Listen und Kennzahlen.

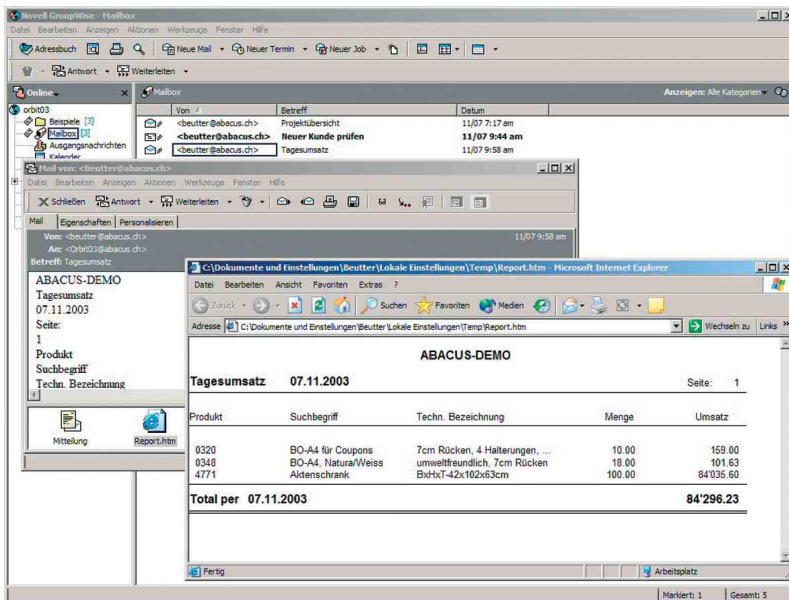


Benutzeroberfläche **AbaNotify** zum Definieren von Jobs

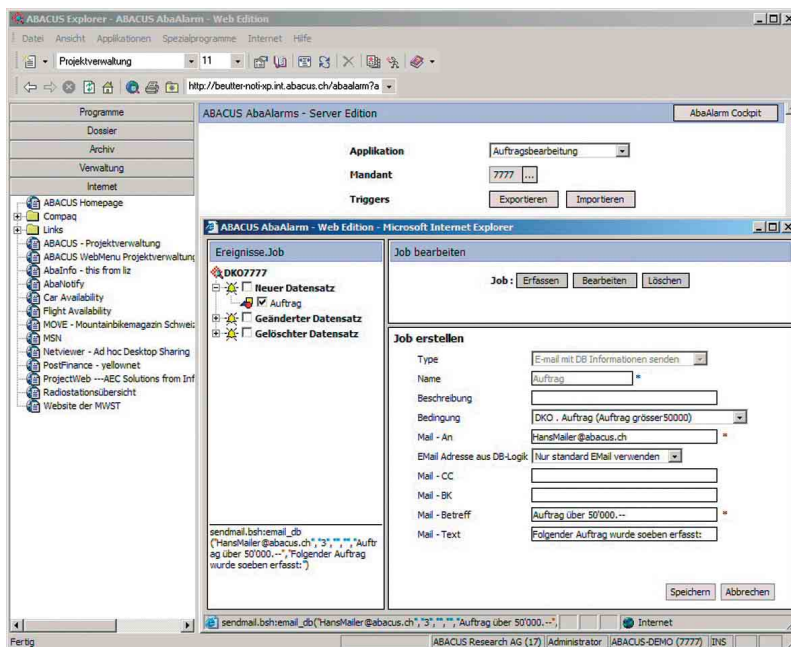
ÜBERWACHUNGS- UND INFORMATIONSSYSTEM

Solche Informationen werden von **AbaNotify** automatisch aufbereitet und dem Anwender zugeschickt. Damit die Informationsmenge möglichst tief gehalten werden kann, werden diese nur dann verschickt, wenn beispielsweise ein gewisses Ereignis in Form einer Datenbankveränderung eintritt oder ein bestimmter Wert über- oder unterschritten wird. Da das System sich selbst überwacht, können die Anwender ihre gesamte Aufmerksamkeit jenen Informationen schenken, die auf aussergewöhnliche Situationen hinweisen wie etwa bei einer starken Abweichung eines Tagesumsatzes oder der flüssigen Mittel von vorbestimmten Durchschnittswerten.





Automatischer Versand von Reports via E-Mail



Definition eines Datenbankereignisses für die Auslösung einer Mitteilung

ABANOTIFY MIT TRIGGER UND SCHEDULER

Auslöser (engl. Trigger) für einen Alarm, eine Information oder auch eine Aktion ist jeweils ein bestimmtes Ereignis. Durch eine Veränderung der Datenbank oder ein zeitliches Ereignis (engl. Scheduler) können verschiedene Aktionen wie zum Beispiel eine E-Mail-Meldung oder ein Auswertungsversand via E-Mail automatisch ausgelöst werden.

Trigger auf Datenbank: sachliche Veränderung

Mögliche Datenbankereignisse als Auslöser sind:

- Neuer Datenbankeintrag
- Mutation eines Datenbankeintrags
- Löschen eines Datenbankeintrags

Beispiele:

Bei der Neueröffnung eines Debitors wird ein E-Mail an den Bereichsverantwortlichen geschickt.

Bei der Erfassung eines Auftrags mit einem Gesamttotal von mindestens 50'000 Franken, wird eine Mitteilung an den Verkaufsleiter ausgelöst.

Scheduler: zeitliche Veränderung

Datums- und zeitgesteuert lassen sich einmalige oder auch wiederkehrende Aktionen auslösen.

Beispiel:

Am letzten Tag eines Monats wird jedem Mitarbeiter eine Übersicht über seine geleisteten Stunden zugestellt.

BEISPIELE FÜR PRAKTISCHEN EINSATZ

AbaNotify kann in allen ABACUS-Programmen eingesetzt werden. Der Anwender bestimmt selbst, auf Grund welcher zeitlicher oder sachlicher Veränderung eine Information oder eine Aktion ausgelöst werden soll. Einige Beispiele sollen zeigen, wo und wie der Scheduler und die Trigger-Funktion zur Automatisierung und zur Effizienzsteigerung beitragen können.

Auftragsbearbeitung

- Verkaufsstatisztik zustellen:
Täglich um 18.00 Uhr wird die aktuelle Verkaufsstatisztik via Mail im PDF-Format dem Geschäftsleiter zugestellt.
- Überwachung der Rabattgewährung:
Wird eine Verkaufsposition mit mehr als 25% Rabatt erfasst, soll der Verkaufsleiter via Mail informiert werden.

Adressverwaltung

- Aktivität wird fällig:
Fünf Tage bevor eine Aktivität erledigt sein muss, wird der Verantwortliche via Mail an diese Aktivität erinnert.

- Kontaktperson einer Adresse ändert:
Wird für eine Adresse eine neue Kontaktperson erfasst, erhält der Verantwortliche ein Mail.

- Aktivitätsliste:
Jeden Freitag wird den Mitarbeitern die Liste mit den nicht erledigten Aktivitäten via Mail geschickt.

- Serien-Mails anstossen:
Zu einem bestimmten Zeitpunkt soll ein Serien-Mail verschickt werden.

- Schnittstellenverarbeitung
Der Import einer Schnittstellendatei soll immer um 24.00 Uhr gestartet werden.



Finanzbuchhaltung

- Kontoblatt oder Kostenstellenauszug an Verantwortlichen versenden:
Halbjährlich wird allen Verantwortlichen ein Mail mit dem Kontoauszug oder Kostenstellenauszug als Anhang geschickt.
- Warnung via Mail:
Falls bestimmte Kennzahlen unter oder über einen bestimmten Wert fallen oder steigen, wird die Geschäftsleitung orientiert.

Debitorenbuchhaltung

- Umsatzliste versenden:
Kundenbetreuer erhalten täglich eine Umsatzliste ihrer A-Kunden per Mail.
- Mahnliste versenden:
Kundenbetreuer erhalten wöchentlich eine Liste mit fälligen Rechnungen ihrer Kunden.
- Überfällige Debitoren werden gemeldet:
Der Leiter der Buchhaltungsabteilung wird informiert, wenn die errechnete Überfälligkeitkennzahl einen bestimmten Wert übersteigt.

Kreditorenbuchhaltung

- Fälligkeitsliste zustellen:
Der Kreditorenbuchhalter erhält wöchentlichen Report mit fälligen Rechnungen.
- Visumskontrolle:
Der Sachbearbeiter erhält eine Liste mit noch nicht visierten Lieferantenrechnungen.

Lohnbuchhaltung

- Aufenthaltsbewilligung läuft ab:
Zehn Tage bevor die Aufenthaltsbewilligung abläuft, wird der Personalverantwortliche informiert.

- Kinderzulagen laufen ab
Zehn Tage bevor die Kinderzulage abläuft, wird der Personalverantwortliche informiert.
- Information über Geburtstage:
Der Personalassistent erhält zwei Tage vor dem Geburtstag eines Mitarbeiters ein Mail, das ihn darauf aufmerksam macht.
- Veränderungen der Lohndaten:
Wird der Monatslohn für einen Mitarbeiter geändert, erhält der Personalverantwortliche ein Mail zur Information.

Projekt-/Leistungsabrechnung

- Automatische Information über Militärdienst eines Mitarbeiters:
Wird die Leistungsart "Militär (Absenz)" rapportiert, soll ein Mail an den Mitarbeiter und an den Personalleiter erstellt werden, zur Erinnerung an die EO-Karte.
- Aktueller Leistungsrapport zustellen:
Monatlich erhält jeder Mitarbeiter seine Auswertung via Mail zur Kontrolle der Daten.
- Projektübersicht an Projektleiter versenden:
Wöchentlich erhält der Projektverantwortliche eine Übersichtsliste über die offenen Leistungen auf den Projekten, für die er zuständig ist.

ABANOTIFY MIT TRIGGER-UND SCHEDULER-FUNKTION

- Trigger-Engine: Steuerprogramm für Datenbankänderungen (sachliche Veränderungen)
- Scheduler: Steuerprogramm mit einer Schaltuhr (zeitliche Veränderung)

Mögliche Aktionen:

- E-Mail verschicken
- Auswertungen erstellen und via Mail versenden
- Replikation bestimmter Daten
- Interne ABACUS-Tasks auslösen

Verfügbarkeit

Ab Version 2004.1

Kosten

Zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht bestimmt

FAZIT

Dank AbaNotify ist die ABACUS Business-Software nun in der Lage, sich selbst zu überwachen, über Ereignisse zu informieren und gegebenenfalls auch Aktionen auszulösen. Ein weiterer Vorteil dieser neuen Technologie liegt auch darin, dass sich die Informationsflut wirksam eindämmen lässt: Sie bereitet nur diejenigen Daten auf, deren Werte ausserhalb des Normalen liegen. So genannte Ausreisser und Trends können somit frühzeitig erkannt werden, so dass rechtzeitig entsprechende Massnahmen eingeleitet werden können. AbaNotify befähigt die Anwender proaktiv tätig zu werden. ■